



CARECON
Vaterstetten GmbH
Seniorenwohnpark

SENIOREN KURIER

Pflegeplätze
verfügbar!



AUSGABE 01/2026
www.seniorenwohnpark-vaterstetten.de

Mehr Informationen
auf unserer Webseite!



FOLGEN SIE UNS AUF

 @CARECON Seniorenwohnpark Vaterstetten

 @seniorenwohnpark_vaterstetten



Liebe Leserinnen und Leser,
die Faschingszeit hat auch in unserem Haus für viele bunte und heitere Augenblicke gesorgt. Gemeinsam mit unseren Bewohnern, Mitarbeitenden, ehrenamtlichen Unterstützern sowie unseren Praktikanten wurde gelacht, erzählt und natürlich auch geschlemmt.

Bei Musik, guter Stimmung und leckeren Faschingskräpfen entstand eine lebendige Atmosphäre, die den Alltag auf schöne Weise unterbrochen und das Miteinander spürbar gestärkt hat.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen dieser Ausgabe!

Ihr CARECON Team



WIR SUCHEN DICH!



Performance Marketing Manager (m/w/d)

Personalreferent im Geschäftsbereich (m/w/d)

Pflegedienstleitung (m/w/d)

Recruiter (m/w/d)

Examinierte Pflegefachkraft (m/w/d)

- ✓ Eine attraktive Vergütung
- ✓ Ein zukunftssicherer Arbeitsplatz
- ✓ Flexible Arbeitszeiten
- ✓ Umfangreiche Möglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung
- ✓ Moderne Mitarbeiterwohnungen
- ✓ Mittagessen zu günstigen Preisen



JETZT BEWERBEN!

Tel: +49 8106 385-925
Web: seniorenwohnpark-vaterstetten.de/karriere

SENIORENKURIER
Ausgabe 01/2026

HERAUSGEBER
CARECON Vaterstetten GmbH
Fasanenstraße 24
85591 Vaterstetten
Tel.: 08106 385-0
E-Mail.: kontakt@carecon-vaterstetten.de

GESCHÄFTSFÜHRER
Oskar Conle, Stefan Albert
Amtsgericht München
HRB 233051 | Ust-IdNr. DE 307103586

REDAKTION
Carmen Kieltsch, Soziale Betreuung
Rebecca Jüstel, Grafikdesign

LAYOUT
Rebecca Jüstel

INHALTSVERZEICHNIS

Neues vom Pudel-Rudel!.....	01
Mit Herz, Handwerk und Planung – Ein Blick in unsere Küche.....	02-03
Ein Neujahrsgruß, der Herzen klingen ließ.....	04-05
Ostern im Herzen.....	06
Viel Raum für besondere Anlässe.....	07
Ambulante Pflege mit Herz – Gut versorgt zu Hause leben.....	08
Bin ich noch schön ...?.....	09
Kreative Aquarellwerke aus dem CARECON Seniorenwohnpark.....	10-11
Kreuzwörterrätsel zu Ostern.....	12
Fehlersuche.....	13
Mitgestalten und mitbestimmen – Heimbeiratswahl 2026 bei CARECON.....	14
Eine Woche voller Begegnungen – Mein Sozialpraktikum im Seniorenwohnpark.....	15
Bunte Faschingsfreude im Seniorenwohnpark.....	16
Ein Rückblick voller Erlebnisse.....	17
Qualität im Blick –Qualitätsprüfung durch den Medizinischen Dienst Bayern.....	18-19



NEUES VOM PUDEL-RUDEL!

Im CARECON Seniorenwohnpark Vaterstetten sind tierische Begegnungen ein fester Bestandteil des Alltags – und für viele unserer Bewohner ein ganz besonderes Highlight. Einen großen Anteil daran hat unsere Mitarbeiterin der Sozialen Betreuung, Eva Haydn. In ihrer Freizeit züchtet sie mit viel Herzblut Toypudel. Immer wieder bringt sie ihre ausgewachsenen Hunde gemeinsam mit ihren Welpen mit ins Haus, wo sie für strahlende Gesichter und viele schöne Momente sorgen.

Wenn die kleinen Vierbeiner durch die Wohnbereiche tapsen, ist die Freude bei unseren Senioren sofort spürbar. Die Bewohner dürfen die Hunde streicheln, beobachten und teilweise auch auf den Arm nehmen. Gerade die Welpen wecken Erinnerungen an frühere Haustiere und schaffen Gesprächsanlässe untereinander. Viele Bewohner warten bereits gespannt auf den nächsten Besuch der flauschigen Gäste.

Auch unsere Einrichtungsleitung, Herr Janßen, hat sich von dem Charme der kleinen Hunde anstecken lassen. Er hat einen der Welpen bei sich aufgenommen: Toypudel-Dame „Luna“. Der kleine Wirbelwind ist inzwischen im ganzen Haus bekannt und sorgt überall für gute Laune. Mit ihrer fröhlichen Art zaubert sie Mitarbeitenden, Bewohnern und Besuchern gleichermaßen ein Lächeln ins Gesicht.



Tiere spielen für viele Senioren eine besonders wichtige Rolle. Sie spenden Trost, schenken Nähe und fördern das emotionale Wohlbefinden. Der Kontakt zu Tieren kann Erinnerungen wecken, zur Bewegung motivieren und Einsamkeit verringern. Deshalb freuen wir uns sehr, dass bei uns immer wieder tierische Bewohner und Besucher im Haus unterwegs sind, die den Alltag bereichern und für viele glückliche Momente sorgen.

Die tiergestützten Begegnungen sind aus unserem Haus kaum mehr wegzudenken und zeigen jeden Tag aufs Neue, wie wertvoll die Verbindung zwischen Mensch und Tier ist.




EHRENAMT BEI CARECON - MACHEN SIE MIT!

Möchten Sie Ihre Zeit sinnvoll nutzen und Freude schenken?

Dann freuen wir uns auf Ihr Engagement im Seniorenwohnpark!

Ihre Ansprechpartnerin: Carmen Kieltsch

 Tel.: 08106 385-123



Herr Herbert Korn, Leitung Küche

MIT HERZ, HANDWERK UND PLANUNG – EIN BLICK IN UNSERE KÜCHE

Im CARECON Seniorenwohnpark Vaterstetten ist unser Küchenteam weit mehr als nur ein Kochteam – es ist ein Ort, an dem mit Sorgfalt, Erfahrung und echter Fürsorge täglich Herzlichkeit auf den Teller kommt. Denn bei uns bedeutet gutes Essen nicht nur Genuss, sondern Lebensqualität, Gemeinschaft und Wohlbefinden für alle, die bei uns leben.



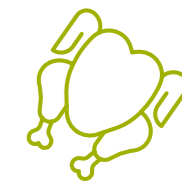
Zahlen, die überraschen

Hinter den täglichen Mahlzeiten steckt eine beeindruckende Menge an Lebensmitteln und Organisation:

- **Täglich** werden rund **200 Semmeln** von einem regionalen Bäcker geliefert. Zusätzlich backen wir selbst Mehrkornbrötchen und Laugenstangen auf.
- Für unsere etwa **320 Bewohner bereiten wir täglich rund 90 Liter Suppe** zu.
- **Pro Woche** verarbeiten wir **bis zu 120 Kilogramm geschälte Kartoffeln**.
- Insgesamt werden **täglich etwa 320 Mahlzeiten** zubereitet und ausgegeben.



Ein besonderes Beispiel aus unserer Küche ist der Kaiserschmarrn. Für dieses beliebte Gericht werden rund **35 Kilogramm Teig mit 5 Kilogramm geklärter Butter** verarbeitet. Daraus entstehen etwa **120 Portionen**, die mit Apfelkompott oder Zwetschgenröster serviert werden.



Herkunft und Qualität unserer Lebensmittel

Bei der Auswahl unserer Lebensmittel legen wir großen Wert auf Qualität und Frische. Ein regionaler Metzger beliefert uns zum großen Teil mit Fleisch. Auch bei weiteren Produkten achten wir bewusst auf regionale Herkunft. Frische Zutaten sind ein fester Bestandteil unseres Küchenalltags.

Unsere Speisen werden in einem 13-Wochen-Rahmen-Speiseplan organisiert. Dieser wird regelmäßig an die jeweilige Saison angepasst und berücksichtigt auch die Wünsche unserer Bewohnerinnen und Bewohner. So bleibt das Angebot abwechslungsreich und orientiert sich an den Vorlieben im Haus.



Frühstart und Teamarbeit hinter den Kulissen

Der Tag in unserer Produktionsküche beginnt bereits um 05:30 Uhr und endet erst um 20:42 Uhr. Bis zu acht Mitarbeitende sorgen in wechselnden Schichten dafür, dass alle Mahlzeiten rechtzeitig vorbereitet werden. Die Planung eines Mittagessens beginnt ungefähr drei Wochen im Voraus. Diese sorgfältige Organisation ermöglicht eine nahezu passgenaue Produktion der Mahlzeiten und hilft dabei, Wünsche zu berücksichtigen.

Die Anforderungen an unsere Küche haben sich in den letzten Jahren deutlich verändert. Vor acht Jahren wurden rund 120 Essen auf Tablets durch das Haus verteilt. Durch den Neubau und den wachsenden Besuch von Apartmentbewohnern im Speisesaal werden heute etwa 320 Essen zubereitet und im Großgebäude verteilt.

Die Wünsche unserer Bewohner im Mittelpunkt

Die Rückmeldungen und Vorlieben unserer Bewohner fließen in die Speiseplanung ein. Durch den flexiblen Speiseplan können saisonale Angebote und Wünsche berücksichtigt werden. Ziel ist es, dass sich alle täglich auf ihre Mahlzeiten freuen können.



Verantwortungsvoller Umgang mit Lebensmitteln

Nachhaltigkeit spielt in unserem Küchenalltag eine wichtige Rolle. Deshalb achten wir besonders darauf, Lebensmittel verantwortungsvoll und ressourcenschonend einzusetzen. Durch eine sorgfältige und langfristige Planung können wir die benötigten Mengen sehr genau berechnen. So werden Mahlzeiten möglichst passgenau zubereitet und Lebensmittel optimal genutzt.



EIN NEUJAHRSGRUSS, DER HERZEN KLINGEN LIESS



Was für ein besonderer Nachmittag in unserem CARECON Seniorenwohnpark! Noch lange nachdem der letzte Ton verklungen war, lag ein warmes, beinahe feierliches Gefühl in der Luft. Rund 25 junge Sänger, alle zwischen acht und zehn Jahre alt, hatten den Weg zu uns gefunden und verwandelten unseren Saal in einen Ort voller Klang, Erinnerung und Freude.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von unserem Einrichtungsleiter Herrn Jansen, der in seinen einleitenden Worten betonte, wie wertvoll solche musikalischen Begegnungen zwischen den Generationen sind. Seine herzliche Begrüßung stimmte alle Anwesenden auf einen außergewöhnlichen Start ins neue Jahr ein. Unter den Gästen befanden sich auch unsere Heimbeiratsvorsitzende Frau Götze sowie Vertreter des Seniorenbeirats Vaterstetten, die der Einladung gerne gefolgt waren und das Konzert gemeinsam mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern erlebten.

Ebenfalls eingeladen waren alle Ehrenamtlichen unseres CARECON Seniorenwohnparks, und viele von ihnen folgten dieser Einladung mit großer Freude. Man merkte schnell, wie sehr diese besondere Veranstaltung auch für sie ein Highlight war – überall sah man begeisterte Gesichter und hörte anerkennende Worte.

Mit klaren, hellen Stimmen eröffneten die jungen Sänger anschließend ihr Neujahrskonzert. Vom ersten Lied an war zu spüren: Hier stehen Kinder, die mit großer Ernsthaftigkeit und zugleich sichtbarer Begeisterung singen. Weihnachtslieder, die viele Bewohnerinnen und Bewohner ein Leben lang begleitet haben, wechselten sich mit vertrauten Volksliedern ab. Manche Zuhörer summten leise mit, andere wippten im Takt, wieder andere hatten Tränen der Rührung in den Augen.

Zwischen den Musikstücken erfuhren wir auch etwas über die besondere Ausbildung der jungen Sänger. Regelmäßige Proben, Stimmbildung, gemeinsames Lernen und viel Disziplin gehören dazu. Und doch wirkte nichts streng oder angestrengt. Im Gegenteil: Die Freude am Singen war jedem einzelnen Jungen anzusehen. Dieses Zusammenspiel aus Übung und Begeisterung machte den Auftritt so eindrucksvoll.

Besonders bewegend war, wie aufmerksam die Kinder auf ihr Publikum reagierten. Ein freundliches Lächeln hier, ein kurzer Blickkontakt dort – es entstand ein stiller Dialog zwischen den Generationen. Musik wurde zur Brücke: zwischen Jung und Alt, zwischen Erinnerungen und Gegenwart.

Als ein bekanntes Volkslied erklang, sangen viele Bewohnerinnen und Bewohner spontan mit. Für einen Moment war es, als würde der ganze Raum gemeinsam atmen und klingen. Eine Bewohnerin sagte nach dem Konzert leise und glücklich: „So hell hat das neue Jahr noch nie begonnen.“

Dieses Neujahrskonzert war weit mehr als eine musikalische Darbietung. Es war ein Geschenk an unser Haus. Die jungen Stimmen brachten Leichtigkeit, Hoffnung und ein Stück kindliche Unbeschwertheit in unseren Alltag. Gleichzeitig erinnerten die vertrauten Melodien an frühere Zeiten, an Feste und an gemeinsames Singen in Familie und Gemeinschaft. Bewohner, Angehörige, Mitarbeitende und Ehrenamtliche zeigten sich gleichermaßen sichtlich begeistert.

Mit lang anhaltendem Applaus verabschiedeten wir die jungen Sänger. Viele winkten ihnen noch nach, manche blieben noch eine Weile sitzen, ganz erfüllt von den Eindrücken. Es war einer dieser seltenen Nachmittage, die lange nachklingen – nicht nur im Ohr, sondern vor allem im Herzen.

Wir danken den jungen Sängern von Herzen für diesen wundervollen Start ins neue Jahr und hoffen sehr auf ein Wiedersehen. Denn wenn Kinderstimmen erklingen, wird selbst ein Wintertag plötzlich ganz warm.



OSTERN IM HERZEN

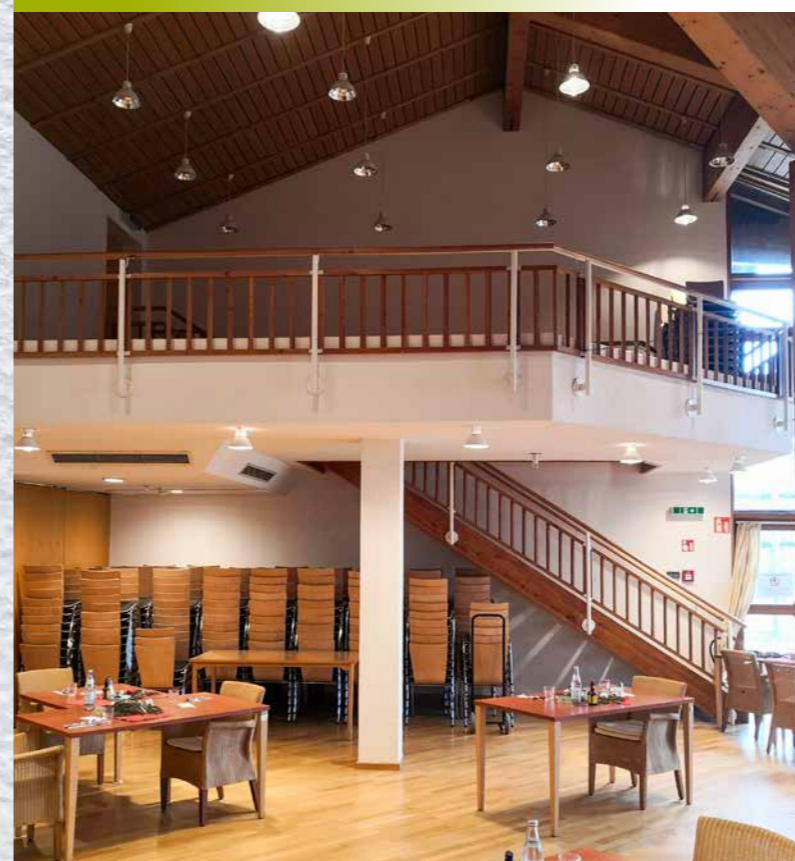
Wenn leise erste Knospen sprießen
und Sonnenstrahlen wärmer grüßen,
wenn Vögel singen früh im Jahr,
dann ist der Frühling wieder da.

Mit ihm kommt auch die Osterzeit,
voll Hoffnung, Wärme, Heiterkeit.
Sie lädt uns ein, kurz stillzustehen,
das Schöne neu im Tag zu sehen.

Ein Lächeln hier, ein gutes Wort,
Gemeinschaft trägt von Ort zu Ort.
Ob Hand in Hand oder im Blick –
oft liegt darin das größte Glück.

So wünschen wir zu Ostern sehr
Momente, die das Herz macht schwer
vor Freude, Dank und Zuversicht –
und viele kleine Lichtblicke im Gesicht.

Ein frohes Osterfest für alle,
Gesundheit, Wärme überall –
und möge jeder neue Morgen
ein wenig Frühling mit sich tragen.



VIEL RAUM FÜR BESONDERE ANLÄSSE

Unser großzügiger, lichtdurchfluteter Festsaal bietet den idealen Rahmen für vielfältige Veranstaltungen – von Tagungen, Konzerten und Vorführungen bis hin zu festlichen Empfängen, Preisverleihungen oder jahreszeitlichen Feiern.

Mit bis zu 396 Sitzplätzen ist der Saal flexibel nutzbar und eignet sich sowohl für geschäftliche als auch kulturelle oder private Anlässe.

- Platz für bis zu 396 Sitzplätze – für kleine und große Veranstaltungen

- Moderne Veranstaltungstechnik inklusive: Mikrophon, Lautsprecher, Beamer & Leinwand

- Helle, freundliche Atmosphäre dank großer Fensterflächen

- Flexible Bestuhlung mit 20 Tischen und 200 Stühlen

- Barrierefrei – für uneingeschränkten Zugang

- Professionelles Catering für Ihre Gäste - optional zubuchbar

Für Rückfragen und zur Terminabstimmung wenden Sie sich bitte an:

CARECON Vaterstetten GmbH
Fasanenstraße 24
85591 Vaterstetten
Telefon: 08106 385-0
E-Mail: kontakt@carecon-vaterstetten.de

AMBULANTE PFLEGE MIT HERZ – GUT VERSORGT ZU HAUSE LEBEN



Zuhause ist es am schönsten, besonders im Alter. Doch wenn der Alltag manchmal schwerfällt oder Unterstützung bei der Pflege benötigt wird, ist es wichtig, verlässliche Hilfe zu haben – genau hier setzt der ambulante Pflegedienst von CARECON an: mit Kompetenz, Respekt und Menschlichkeit.

Wer wir sind

Der ambulante Pflegedienst von CARECON begleitet Menschen jeden Alters in ihrem gewohnten Zuhause – auch in Vaterstetten und Umgebung. Unser Team besteht aus ausgebildeten Pflegefachkräften, die mit Erfahrung und Einfühlungsvermögen Unterstützung bieten.



Intensivpflege WG

In unserer Intensivpflege-WG betreuen speziell ausgebildete Pflegefachkräfte Menschen mit hohem Pflegebedarf rund um die Uhr – in familiärer und wertschätzender Atmosphäre. Wir versorgen unter anderem Bewohner mit Heimbeatmung, Tracheostoma, künstlicher Ernährung sowie Erkrankungen wie COPD, ALS, Querschnitt oder Wachkoma – individuell, kompetent und einfühlsam.

Leistungen des Pflegedienstes

- ✓ **Medizinische Behandlungspflege** (z.B. Medikamentenvergabe, Wundversorgung und Verbandswechsel)
- ✓ **Körperbezogene Pflege** (z.B. Bekleiden, Duschen, Vorbereitung und Aufnahme von Nahrung)
- ✓ **Unterstützung im Alltag** (z.B. Aufräumen & Reinigen der Wohnung, Einkaufen, Alltagsbeschäftigung)

Sie haben Fragen zur ambulanten Pflege oder wünschen ein persönliches Beratungsgespräch?

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie – kontaktieren Sie uns einfach unter **08106 385-350**

Gemeinsam finden wir die passende Unterstützung.

www.carecon-ambulant.de

BIN ICH NOCH SCHÖN ...?

Ladies, Gentlemen, vielleicht geht es Ihnen manchmal genauso wie mir: Morgens wache ich auf, wanke mit halb geschlossenen Augen ins Badezimmer, sehe in den Spiegel und erschrecke. Nanu, denke ich, wer bist denn du? Ich kenne dich nicht, ich wasche dich trotzdem. Total zerknittert von den Falten des Kopfkissens und der Schlafmaske und mit zerstrubbeltem Haar schaue ich mir in die Augen. Na ja, wer morgens zerknittert aufwacht, hat wenigstens noch Entfaltungsmöglichkeiten. Also ab unter die Dusche - Wasserdampf soll ja Wunder wirken, beim Lieblingskleid funktioniert das doch auch!

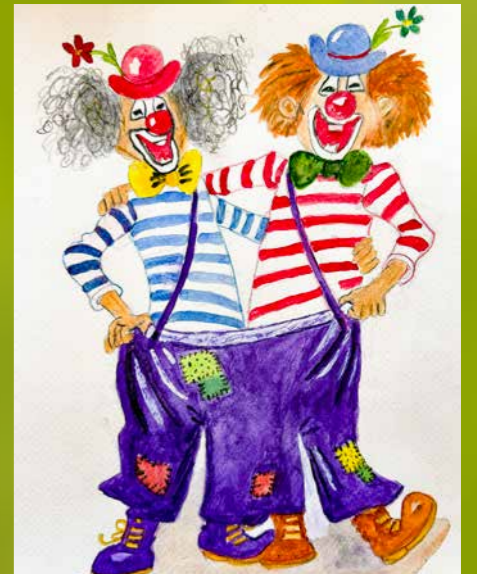
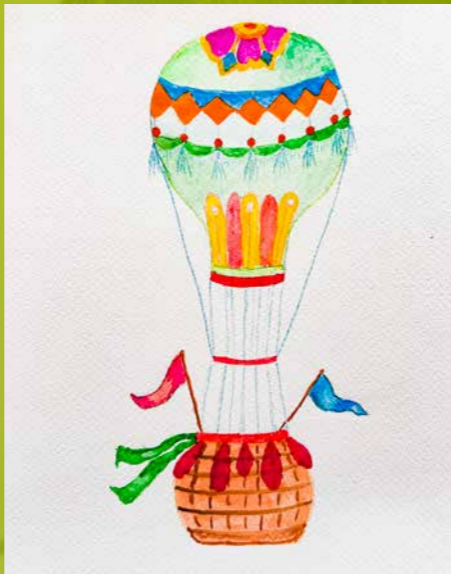


Und dann sinniere ich so vor mich hin, während mir lauwarmes Wasser über den Rücken läuft. Falten im Gesicht, Narben, ... die zeugen von Erfahrung, von Wissen, von schönen, traurigen und aufregenden Ereignissen. Die kleine Sorgenfalte da rechts über der Augenbraue. Die Lachfältchen um die Augen. Und die Plissees um den Mund herum. Ja, die sind da. Und die Apfelbäckchen haben schon lang den Kampf gegen die Schwerkraft aufgegeben. Aber macht mich das alles hässlich - oder erzählt es davon, dass ich schon etliches erlebt habe? Soll ich sie mir wegbügeln lassen?

Die Werbung suggeriert ja, wenn man nicht aussieht wie ein 17-jähriger Pfirsich, ist man nichts mehr wert. Altes Eisen. Reif für den Schrottplatz. Also ein kleines bisschen Botox für jugendlicheres, faltenfreies Aussehen? Ein Hauch Eigenfett für vollere Lippen? Ein Mini-Oberlid-Lifting für wachere Augen? Und der Vollständigkeit halber noch die „Altersflecken“, so vorhanden, wegbleichen lassen? Aber wäre das dann noch mein Gesicht?

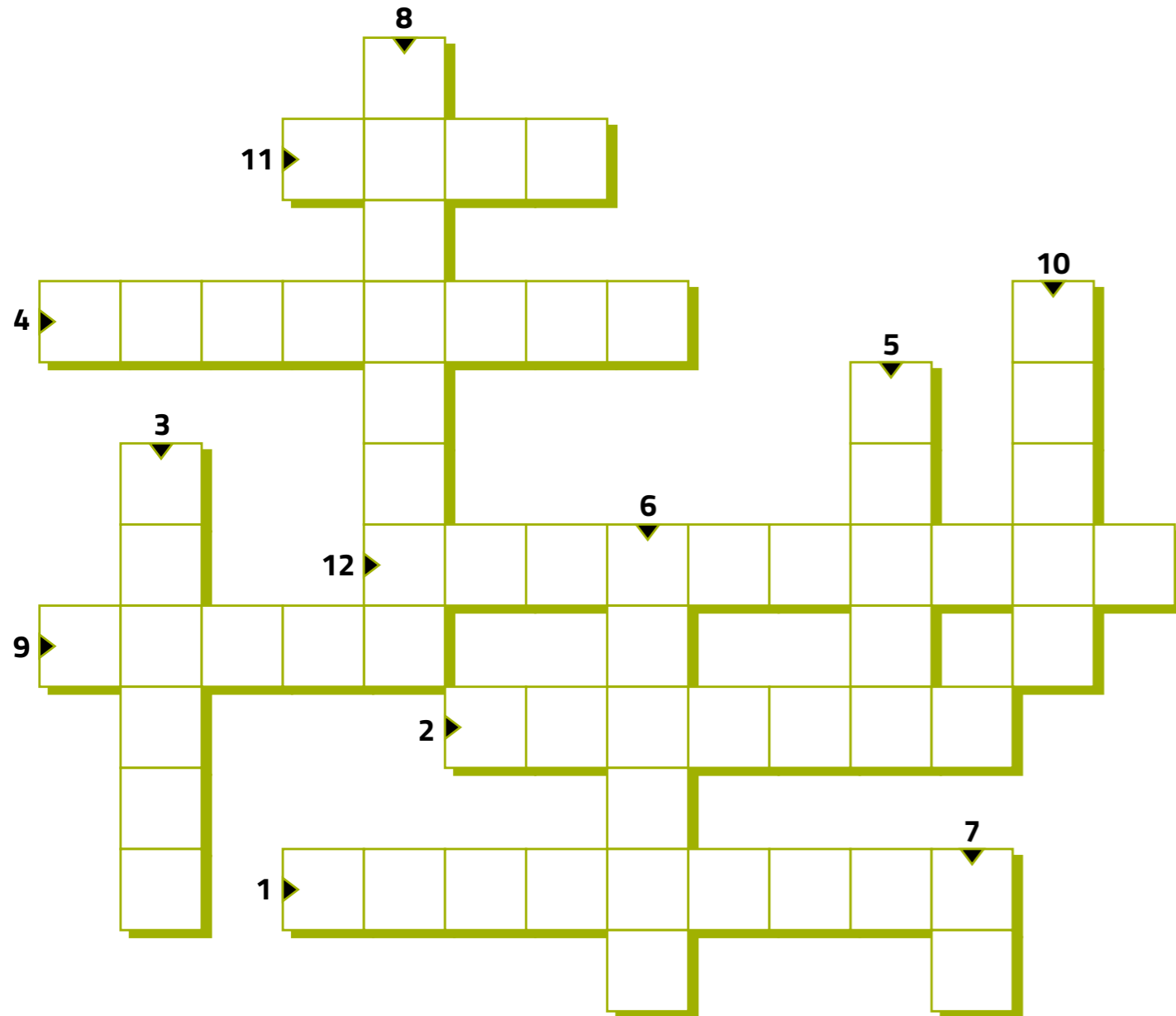
Bisschen Botox? Dann wär's das gewesen mit den Falten. Und mit der Mimik. Die funktioniert dann nämlich auch nicht mehr, weil durch das Nervengift die Muskulatur im Gesicht lahmgelegt wird. Und kann ich dann noch so lebhaft Freude, Kummer, Geschichten und so weiter vermitteln, ohne die unterschiedlichsten Gesichtsausdrücke? Botox oder Mimik? Ich wähle letzteres! Falten und Narben, das sind Lebenslinien. Schauen Sie sich in die Augen: die strahlen Wärme und Liebe aus. Ihr Lächeln zeigt Ihre Freude an kleinen und großen Dingen. Ja, wir sehen nicht mehr so jugendlich aus. Man darf uns unser Alter ansehen. Wir sind schön so, wie wir sind.

KREATIVE AQUARELLWERKE AUS DEM CARECON SENIORENWOHNPAK



KREUZWÖRTRÄTZEL ZU OSTERN

Tragen Sie die gesuchten Wörter passend zu den Fragen in die Kästchen ein. Die Pfeile zeigen die Schreibrichtung. Umlaute werden als AE, OE und UE eingetragen.



1. Bringt die Ostereier zu den Kindern
2. Gefärbtes Ei zum Osterfest
3. Kleiner gelber Frühlingsvogel
4. Süßes Gebäck zu Ostern
5. Pflanze mit bunten Frühlingsblüten
6. Feiertag der Auferstehung

LÖSUNGEN AUF SEITE 18

7. Symbol für neues Leben
8. Frühblüher mit gelben Blüten
9. Festlicher Gottesdienst an Ostern
10. Grüner Zweig im Frühling
11. Tier mit weichem Fell auf der Wiese
12. Süße Überraschung im Nest

FEHLERSUCHE

Betrachten Sie beide Bilder aufmerksam: Oben sehen Sie das Original, unten das veränderte Bild. Finden und markieren Sie die **10 Unterschiede** zwischen den beiden Darstellungen.



Geborgen leben, liebevoll begleitet und **professionell** betreut – für **Lebensqualität** in jeder Lebensphase.

Sven Janßen
Einrichtungsleitung

MITGESTALTEN UND MITBESTIMMEN – HEIMBEIRATSWAHL 2026 BEI CARECON



Im letzten Seniorenkurier haben wir Ihnen den Heimbeirat im Seniorenwohnpark Vaterstetten sowie seine Aufgaben und Rechte ausführlich vorgestellt.

Der Seniorenwohnpark versteht sich als lebendiger Ort zum Wohnen, Leben und Wohlfühlen. Unterschiedliche Wohn- und Pflegeangebote, therapeutische Leistungen sowie ein abwechslungsreiches Veranstaltungs- und Freizeitprogramm tragen dazu bei, den Alltag der Bewohner angenehm, sicher und gemeinschaftlich zu gestalten.

Ein wichtiger Bestandteil dieser Gemeinschaft ist der Heimbeirat. Er vertritt die Interessen der Bewohnerschaft, greift Wünsche und Anregungen auf und steht im regelmäßigen Austausch mit der Einrichtungsleitung und den Mitarbeitenden. Dadurch leistet er einen wertvollen Beitrag zu Transparenz, Mitbestimmung und einer kontinuierlichen Weiterentwicklung des Lebens im Haus.

In diesem Jahr endet die Amtszeit des aktuellen Heimbeirats, sodass Ende April die Neuwahl stattfindet. Mit der Wahl haben die Bewohner die Möglichkeit, ihre Vertreter selbst zu bestimmen und damit aktiv Einfluss auf das Zusammenleben im Seniorenwohnpark zu nehmen. Der Heimbeirat engagiert sich unter anderem bei Fragen rund um Freizeitangebote, Gemeinschaftsräume, Veranstaltungen oder organisatorische Abläufe und ist zugleich Ansprechpartner für Anliegen und Ideen.

Wir möchten alle Wahlberechtigten herzlich ermutigen, sich an der Wahl zu beteiligen. Jede Stimme trägt dazu bei, die Mitbestimmung zu stärken und das Miteinander im CARECON Seniorenwohnpark Vaterstetten weiterhin positiv zu gestalten.

Weitere Informationen zum Ablauf der Wahl, zu Kandidaten sowie zu den Wahlzeiten werden rechtzeitig über Aushänge und persönliche Mitteilungen bekanntgegeben. Bei Fragen im Vorfeld können Sie sich gerne an Frau Carmen Kieltsch unter der Telefonnummer 08106 385-123 wenden.



EINE WOCHE VOLLER BEGEGNUNGEN – MEIN SOZIALPRAKTIKUM IM SENIORENWOHNPARK



Im Rahmen meines einwöchigen Sozialpraktikums im Februar 2026 habe ich viele verschiedene Eindrücke im CARECON Seniorenwohnpark Vaterstetten gesammelt. Von Montag bis Freitag habe ich die Betreuungsassistentin in der Sozialen Betreuung begleitet und bei zahlreichen Aktivitäten mitgewirkt und unterstützt.

Die Stuhlgymnastik, die sorgfältig ausgewählte Erinnerungs- und Gedächtnispflege passend zum Valentinstag sowie eine farbenfrohe Faschingsfeier mit alkoholfreiem Sekt und Krapfen haben mir besonders viel Freude bereitet. Es wurde viel gesungen und teilweise sogar getanzt, wodurch eine fröhliche und herzliche Atmosphäre entstand.

Dabei wurde mir jedoch auch bewusst, wie viel Geduld dieser Beruf erfordert – eine Eigenschaft, die ich als 16-Jährige in manchen

Situationen noch weiterentwickeln darf. Umso dankbarer war ich, dass die Betreuerinnen und Pflegerinnen mir stets zur Seite standen, großes Verständnis zeigten und mich unterstützten – genauso einfühlsam, wie sie es auch im Umgang mit den Seniorinnen und Senioren tun.

Besonders viel Spaß hat mir auch das Verteilen des Frühstücks und Mittagessens gemacht, da man dabei mit vielen Bewohnern ins Gespräch kam. Weniger angenehm, aber dennoch eine wichtige Erfahrung, war das anschließende Einsammeln der Teller. Dabei konnte man jedoch ebenfalls die Dankbarkeit der Bewohner spüren, was diese Aufgabe wieder wertvoll machte.

Ich hatte viel Freude an meinem Praktikum und bin froh, dass mich die Mitarbeiter und Bewohner so aufmerksam und nett integriert haben. Auch wenn ich mir derzeit nicht vorstellen kann, diesen Beruf später selbst auszuüben – vor allem wegen der mentalen Herausforderungen und der erforderlichen Geduld –, bin ich dennoch dankbar für diese Erfahrung. Sie wird mich auf meinem weiteren Weg sicherlich begleiten und prägen.

BUNTE FASCHINGSFREUDE IM SENIORENWOHPARK



In der Faschingszeit wurde es bei uns wieder besonders fröhlich und kreativ. Gemeinsam mit der Sozialen Betreuung gestalteten die Bewohner farbenfrohe Masken, lustige Figuren und fantasievolle Dekorationen. Mit viel Freude, Geschick und Ideenreichtum entstanden dabei echte kleine Kunstwerke, die für Begeisterung sorgten.

Die kreativen Angebote boten nicht nur eine schöne Beschäftigung, sondern auch Gelegenheit zum Austausch und gemeinsamen Lachen. Erinnerungen an frühere Faschingszeiten wurden wach, Geschichten wurden erzählt und mancher Bewohner präsentierte stolz seine selbst gestaltete Maske. Besonders schön war zu beobachten, wie viel Spaß das gemeinsame Gestalten bereitete und wie sich alle gegenseitig inspirierten.

Den Höhepunkt bildete unsere gemütliche Faschingsrunde, bei der geschmückte Tische, Musik und gute Gespräche für eine heitere Stimmung sorgten. Es wurde gelacht, gesungen und die selbst gestalteten Masken stolz präsentiert. Solche gemeinsamen Aktivitäten bringen Abwechslung in den Alltag und stärken das Miteinander – ganz im Sinne eines lebendigen und herzlichen Hauses.

EIN RÜCKBLICK VOLLER ERLEBNISSE...



Unsere tierischen Bewohner



Theatervorstellung



Geigenspiel unserer Praktikantin



Fasching



Valentinstag



Alpakamode



Sozialpraktikanten



Backaktion Guglhupf



Winterlandschaft

QUALITÄT IM BLICK – QUALITÄTSPRÜFUNG DURCH DEN MEDIZINISCHEN DIENST BAYERN

Ein wichtiger Termin für die Pflegequalität

Am 24. und 25. Februar 2026 wurde der Seniorenwohnpark Vaterstetten im Rahmen der regelmäßigen Qualitätsprüfung durch den Medizinischen Dienst Bayern (MD Bayern) besucht. Diese Überprüfungen finden in Pflegeeinrichtungen in bestimmten Abständen statt und verfolgen ein zentrales Ziel: die Sicherstellung einer fachgerechten, sicheren und würdevollen Versorgung unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

Wer ist der Medizinische Dienst?

Der Medizinische Dienst ist eine unabhängige Gutachterorganisation im Auftrag der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen und vielen noch unter dem früheren Namen „MDK“ bekannt. Neben der Begutachtung und Einstufung von Pflegegraden überprüft er auch die Qualität der Pflege in Einrichtungen und trägt damit wesentlich zur Transparenz und Weiterentwicklung im Pflegebereich bei.

Was wurde bei uns geprüft?

Im Rahmen der zweitägigen Prüfung wurden zahlreiche Bereiche des Einrichtungsalltags betrachtet. Dazu gehörten unter anderem die pflegerische Versorgung und Betreuung, die Förderung von Mobilität und Selbstständigkeit, der Umgang mit Medikamenten und ärztlichen Verordnungen sowie die Pflegedokumentation. Auch Hygiene- und Organisationsstrukturen standen im Fokus. Die Prüfer führten Gespräche mit Mitarbeitenden und – selbstverständlich nur mit Einverständnis – mit Bewohnern. Zudem verschafften sie sich Eindrücke vom Alltag in unserer Einrichtung und vom respektvollen Miteinander.

Warum diese Prüfungen wichtig sind

Für Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige bieten die Qualitätsprüfungen eine wichtige Orientierung. Sie machen Pflegequalität sichtbar, stärken das Vertrauen in die Einrichtung und helfen gleichzeitig dabei, mögliche Verbesserungen frühzeitig zu erkennen und umzusetzen. Somit dienen sie in erster Linie dem Schutz und Wohl der Menschen, die in Pflegeeinrichtungen leben.

Positives Ergebnis und Ausblick

Wir freuen uns sehr, dass die Prüfung insgesamt zu einem guten Ergebnis geführt hat. Die positiven Rückmeldungen bestätigen die engagierte, fachliche und herzliche Arbeit unseres gesamten Teams. Der ausführliche schriftliche Prüfbericht wird in den kommenden Wochen erwartet.

Unser Anspruch bleibt es, auch weiterhin eine qualitativ hochwertige, sichere und menschlich zugewandte Pflege zu gewährleisten, in der sich unsere Bewohner gut aufgehoben fühlen und Angehörige Vertrauen haben können. Unser besonderer Dank und unsere Anerkennung gelten allen Mitarbeitenden unseres Unternehmens, die mit ihrem täglichen Einsatz zu diesem positiven Ergebnis beigetragen haben. Stellvertretend für das gesamte Team wurde den Wohnbereichsleitungen und Leitungen eine Rose als Zeichen der Wertschätzung überreicht.




Lösung Kreuzworträtsel

- | | |
|--------------|----------------|
| 1. Osterhase | 7. Ei |
| 2. Osterei | 8. Narzisse |
| 3. Kueken | 9. Messe |
| 4. Hefezopf | 10. Weide |
| 5. Tulpe | 11. Lamm |
| 6. Ostern | 12. Schokolade |


Lösung Fehlersuche




BLEIBT IMMER AUF DEM LAUFENDEN – FOLGT UNS AUF SOCIAL MEDIA!




Folge uns auf Facebook

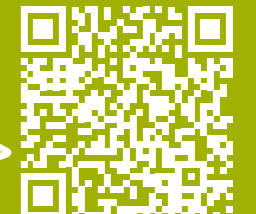


@CARECON Seniorenwohnpark Vaterstetten





Folge uns auf Instagram



@seniorenwohnpark_vaterstetten

